

Lebenslauf

Dr. Clara Maddalena Frysztacka

Geb. in Mailand am 24.04.1986

Wissenschaftlicher Werdegang

- Apr. 2012 – Jan. 2018 **Promotion** an der Universität Siegen (verteidigt am 1.2.2018)
- TITEL DER DISSERTATIONSSCHRIFT: *Zeit-Schriften. Die Konstruktion der historischen Zeit in der Moderne am Beispiel der polnischsprachigen Wochenpresse, für viele am Ende des langen 19. Jahrhunderts.*
- ABSCHLUSSTITEL: Dr. Phil.
- BEWERTUNG: *summa cum laude*
- GUTACHTERINNEN: Prof. Dr. Claudia Kraft, Prof. Dr. Martina Kessel
- Okt. 2008 – Nov. 2011 **Master im Studiengang „Osteuropastudien“** an der Freien Universität Berlin
- SCHWERPUNKT: Geschichte (Hauptfach), Politikwissenschaft (Nebenfach)
- ABSCHLUSS: Master of Arts
- TITEL DER ABSCHLUSSARBEIT: *Die polnische Geschichtsschreibung über die Akcja Wista nach 1989: historiographischer und politischer Kontext*
- Sep. 2005 – Sep. 2008 **Bachelor in Geschichte** an Università degli Studi di Milano (Mailand, Italien)
- SCHWERPUNKT: Neuere und Neueste Geschichte
- ABSCHLUSS: Bachelor of Arts
- TITEL DER ABSCHLUSSARBEIT: *Zwangsmigrationen zwischen Deutschland, Polen und der Ukraine 1943-1949: erinnerungskulturelle Konzepte.*
- Sep. 2000- Juni 2005 **Humanistisches Gymnasium** an dem Liceo Ginnasio Statale Giuseppe Parini (Mailand, Italien)

Förderungen/ Preisen und Auszeichnungen

- Juli 2019 **Bachtin-Lefebvre Prize for Studies in SpatioTemporality** für Forschungen zu RaumZeitlichkeit
- März 2019 **Klaus Mehnert-Preis der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde 2018** für die Dissertationsschrift
- März 2019 **Historikerpreis der Dirlmeier Stiftung 2018** für die Dissertationsschrift

Dez. 2018	Hauptpreis in der Kategorie Dissertationen des Wissenschaftlichen Förderpreises des Botschafters der Republik Polen 2018
Okt. – Nov. 2013 und Nov – Dez 2014	Stipendiatin des Deutschen Historischen Instituts in Warschau für Recherchen im Rahmen der Doktorarbeit
Dez. 2012	Auszeichnung in der Kategorie Abschlussarbeiten des Wissenschaftlichen Förderpreises des Botschafters der Republik Polen
April 2012 – Juli 2015	Promotionsstipendiatin der Gerda Henkel Stiftung , im Rahmen der Gesamtprojektfinanzierung
Okt. 2006 – Juli 2007	Erasmus-Stipendiatin an der FU in Berlin

Berufliche Laufbahn

Ab Jan. 2018	Akademische Mitarbeiterin am Lehrstuhl europäische Zeitgeschichte der Europa-Universität Viadrina und am Center B/ORDERS in Motion
Jan. 2016-Dez. 2017	Akademische Mitarbeiterin im Forschungsprojekt „Ambivalenzen der Europäisierung am Lehrstuhl für europäische Zeitgeschichte der Europa-Universität Viadrina (Frankfurt/Oder)
Aug. 2015 – Dez. 2015	Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für europäische Zeitgeschichte ab 1945 der Universität Siegen:
Apr. 2012 – Juli 2015	Akademische Mitarbeiterin des Forschungsprojektes „ <i>Geschichte für alle</i> “ in <i>europäischen Zeitschriften des 19. Jahrhunderts</i> “ an der Universität Siegen (www.uni-siegen.de/phil/geschichte/geschichte_fuer_alle/projekt.html)

Lehrerfahrung

SoSe 2020:	Die Kategorie Zeit: Zeitvorstellungen und Zeitkonstruktion der europäischen Moderne und Postmoderne. Seminar MA Europa als Idee: Historische Kontexte, Debatten und <i>mental maps</i> des Europakonzeptes. Seminar BA.
WiSe 2019/20:	Eine Zäsur hin zur Gegenwart? Kultur, Politik und soziale Bewegungen der (west)europäischen 1970er Jahre. Seminar MA

- SoSe 2019: Europa imperial, Europa kolonial: Europa (trans-)national? Einführungsseminar MA.
Nation de-konstruieren: Nationstheorien und Theorien der transnationalen Geschichte.
Seminar BA
- WiSe 2018/19: Europa imperial, Europa kolonial: Europa (trans-)national? Einführungsseminar MA.
- Westeuropa in den ‚langen‘ 70er Jahren: Umbruch, (Anti-)Terrorpolitik und die Verwandlung des Staates.
Seminar BA.
- SoSe 2018: Die (Kultur-)Geschichte der Zeit. Zeitmessung, Zeitbewusstsein und Zeitkonzepte der
Europäischen Moderne. Seminar MA.
- SoSe 2017: (zusammen mit Prof. Dr. Timm Beichelt und Prof. Dr. Claudia Weber im Rahmen der
Viadrina Sommer School Programm 2017) „The Ambivalences of Europeanization“.
Seminar BA in englischer Sprache.
- SoSe 2014: (zusammen mit Anna Delius M.A.) *Memory studies, post-colonial studies* und
transnationale Geschichte – wie Geschichtswissenschaft jenseits des Nationalstaats
gemacht wird. Seminar BA.

Mitgliedschaften

Institut für Europa-Studien der Viadrina (IFES)

Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde (DGO)

Kommission für die Geschichte der Deutschen in Polen